

# Gemeindebrief

Kirchengemeinde am Vogelsberger  
Himmelborn (Gesamtkirchengemeinde)

Für die Kirchengemeinden: Bernsburg, Arnshain und Wahlen, Billertshausen und Zell,  
Katharinenkirche Gemünden, Kirtorf, Lehrbach und Ober-Gleen, Luthergemeinde Gemünden-

Dezember 2025 bis März 2026





# Inhaltsverzeichnis

An(ge)dacht	Seite 3
Neues aus der Region	Seite 4
Menschen bei uns	Seite 7
Gruppe stellt sich vor	Seite 8
Weltgebetstag	Seite 9
Gemeindepädagogisches Angebot	Seite 10
Veranstaltungen für jedermann/ Advent	Seite 11
Neues aus dem Dekanat	Seite 12
Anmeldung neuer Konfirmandenjahrgang	Seite 13
Besondere Gottesdienste im NR	Seite 14
Kita Kirtorf	Seite 16
Kinderseite	Seite 17
Gottesdienstplan	Seite 18
Kirchengemeinden Bernsburg und Arnshain und Wahlen	Seite 22
Kirchengemeinden Billertshausen und Zell	Seite 24
Kirchengemeinden Kirtorf und Ober-Gleen und Lehrbach	Seite 26
Katharinengemeinde Gemünden	Seite 28
Luthergemeinde Gemünden-Feldatal	Seite 30
Gruppen und Kreise	Seite 32
Kontakte / Ansprechpartner	Seite 34
Rätsel	Seite 36

**Gott spricht:**  
Siehe, ich mache **alles neu!**«

OFFENBARUNG 21,5

**JAHRESLOSUNG 2026**

## Impressum:

Herausgegeben i. A. der Kirchenvorstände im Nachbarschaftsraum „Am Vogelsberger Himmelborn“: Bernsburg, Arnshain, Wahlen, Billertshausen, Zell, Kirtorf, Lehrbach und Ober-Gleen, Katharinengemeinde Gemünden, Luthergemeinde Gemünden-Feldatal

Mitarbeit: Antje Schäfer, Joachim Well, Karin Born, Jürgen Greb, Ursula Kadelka, Frank Hammel, Peter Weigle V.I.S.d.P. Rahel Burkholz, Tamara Kaulich

Druck: Die Gemeindebriefdruckerei Auflage 4000 , gedruckt auf 100% Recyclingpapier



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Delfin** schont die Ressourcen.  
Emissions- und schadstoffarm auf  
100% Altpapier gedruckt.  
[www.Gemeindebriefdruckerei.de](http://www.Gemeindebriefdruckerei.de)

## Es werde Licht!

...und es ward Licht. Und Gott sah, dass es gut war (1. Mose 1,1-4a).

...Und das Licht ist tatsächlich gut. Neulich erst hatte ich im Dunkeln einen kleinen Gegenstand verloren, irgendwo auf dem Weg. Da half mir die Taschenlampen-App des Smartphones. So konnte auch ich sehen, dass das Licht gut ist, weil es mir eine Umgebung zeigte; etwas erhellte, was ich vorher so nicht sehen konnte. Denn zugegeben: Es fällt schwer, sich ohne Licht leicht zu orientieren.

Das Licht hat also zwei Aufgaben: einerseits soll es erleuchten und Klarheit bringen. Andererseits steht es dafür, Orientierung zu bringen, damit wir uns in Raum und Zeit zurecht finden (1. Mose 1,14f.). So war es früher schon: Das Sonnenlicht war zum Beispiel Dreh- und Angelpunkt des antiken Lebens. Damals erfanden Menschen die Sonnenuhr, um sich während des Tages zu orientieren. Sie fanden auch heraus, dass sie mit dem Licht über das natürliche Sonnenlicht hinaus ihre Aktivitäten verlängern konnten. Es bot Wärme und Sichtbarkeit in der Dunkelheit.

Erhellen und Orientieren – beides waren sehr wichtige Eigenschaften für die Menschheit. Inzwischen hat sich da aber sehr viel getan und Licht spielt für die Orientierung kaum mehr eine Rolle. Vom Kompass bis hin zum Navigationsgerät gibt es etliche Hilfsmittel, um sich zurecht zu finden. Teilweise fällt es schon schwer, einen wirklich ganz dunklen Ort zu finden, um beispielsweise Perseiden am Himmel zu sehen. Manchmal frage ich mich, ob wir in dieser so erleuchteten Welt, wie es sie nie zuvor gab, vielleicht aber auch so orientierungslos wie nie zuvor sind.

Zu Weihnachten erinnern wir Christinnen und Christen uns jedes Jahr, dass dieses kleine Kind in der Krippe Licht bringt. Es erhellt die Grundfrage unseres Lebens, die da lautet: Wie steht Gott eigentlich zu mir?

„Und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie“ – so heißt es bei den Hirten. Als sie da mitten in der Dunkelheit bei ihrer Herde auf dem Feld stehen,

wird ihnen klar, dass Gott genau sie anspricht und meint, dass er sich für sie interessiert und sie ihm ganz wichtig sind. Als Baby ist Jesus vor allem Licht, das Klarheit schafft.

Aber was ist, wenn das Kind, dieses Licht, groß wird, laufen lernt und irgendwann zu mir sagt: „Und nun folge mir nach. Richte dein Leben nach mir aus. Ich bin das kleine Kind in der Krippe, das dich sehen lässt, wie Gott es mit dir meint. Ich bin aber auch das Licht der Welt, das dir Orientierung schenken will, auch wenn du dich in diesen Zeiten unsicher, ungesehen und unverstanden fühlst.“ Wie antworte ich ihm dann? Wie antworte ich ihm in diesen Tagen, wo so viele Neuanfänge anstehen?

Ab Januar 2026 sind wir in diesem Nachbarschaftsraum eine Gesamtkirchengemeinde, die sich „am Vogelsberger Himmelborn“ nennt. Gemeinsam machen wir uns auf den Weg, das Licht in unserer Region immer wieder neu zu entdecken und festzustellen: „Es ist gut so!“

Viele leuchtende Momente wünscht Ihnen  
*PfarrerIn Tamara Kaulich*



## Zukunftsmusik – was kommt da auf uns zu in der Gemeindegarbeit?

Hilfe, alles wird anders? Stimmt das?

Ja und nein. Wir Hauptamtlichen arbeiten jetzt ein wenig anders. Aber vieles bleibt für Sie als Gemeindeglied gleich.

Folgende Fragen hören wir zur Zeit häufiger: An wen wenden wir uns denn demnächst, wenn wir was wissen wollen, einen Seelsorgefall haben oder Fragen? Es wird doch jetzt alles größer und anders? Wer ist denn zuständig?

Als Erstes - was ändert sich nicht: Die Pfarrerinnen und Pfarrer in Ihrer Gemeinde sind weiterhin Ihre erste Anlaufstelle. Sie sind da und für Sie erreichbar.



Aber, natürlich hat es ein Aber: Wir arbeiten in unserer Gemeinde, in unserem Seelsorgebezirk und demnächst auch in anderen Arbeitsfeldern in den anderen Gemeinden.

Und wir sind nicht nur Theologen, sondern wir haben im Team unsere Diakonin, Susanne Svoboda, die sowieso gemeindeübergreifend für alle im Nachbarschaftsraum ihre gemeindepädagogischen Projekte anbietet, so z.B. das Wandern immer dienstags einmal im Monat.

Wir haben im Kollegenteam unsere Arbeitsbereiche neu aufgeteilt. Es muss also nicht mehr jeder alles machen. Da ist dann eine für den Kindergottesdienst und die Teams Ansprechpartnerin, ein anderer für die Erwachsenenarbeit. Wer was macht, das beschreiben wir im nächsten Gemeindebrief ausführlich. Diese Arbeitsweise hat den Vorteil, dass wir tatsächlich mehr anbieten können, da wir mit mehr Menschen aktiv sind.

Was sich allerdings gewaltig ändert ist die Form der Verwaltung in den Gemeinden. Das werden Sie

aber in der Gemeindegarbeit nur bedingt zu spüren bekommen.

Diese Form haben wir

nicht frei erfunden. Die mussten wir aus wenigen von der Kirchenverwaltung uns vorgegebenen Varianten für uns als passend wählen.

**Wir sind zum 1.1.26 eine Gesamtkirchengemeinde** mit dem Namen „am Vogelsberger Himmelborn“. Darüber haben wir ja schon berichtet. Das bedeutet, dass wir auch einen gemeinsamen Kirchenvorstand haben. Nein, er ist nicht riesig, denn es kommen nur einige, wenige Vertreterinnen und Vertreter in diesen KV. Sie tragen für die Finanzen, die Organisation, die Gebäude usw. die Verantwortung. So wie bisher der KV auch. Er trifft im Austausch mit den Ortsausschüssen die Entscheidungen.

Und was wird aus dem bisherigen KV? Der bleibt als sogenannter Ortsausschuss bestehen. Er ist zuständig auch weiterhin für die Organisation der Gottesdienste, der Inhalte, der besonderen Aktionen. Die Mitglieder des Ortsausschusses sind auch weiterhin wie der bisherige KV ihre direkten Ansprechpartner vor Ort. Der Ortsausschuss muss aber nicht die gesamte Verwaltung übernehmen. Das ist für ihn eine Erleichterung.

Warum machen wir das alles?

Teilweise, weil wir es in den Gemeinden machen müssen. Uns werden in Zukunft Gelder und Hauptamtliche fehlen. Wir müssen sehen, wie wir als Christen unser Leben gestalten können und wollen. Aber es lohnt sich. Und wir werden damit nicht aufhören.

Wir machen es eben auch, weil uns die neuen Formen dazu zwingen, unsere Arbeit zu überdenken. Wir können Kirche neu, frisch, lebendig für die Zukunft gestalten. Und das sollten wir auch, denn es lohnt sich. Es lohnt sich mit Menschen über Gottes Angebote für uns zu reden, nachzudenken, zu arbeiten. Auch in den traditionell eingeübten Wegen. Es lohnt sich manches neu zu denken und zu entdecken. Also machen wir uns gemeinsam auf den Weg.





## Wir kriegen ein neues, gemeinsames Büro – wo, warum, wie was, für wen?

Ja, es stimmt: Es gibt ab dem nächsten Jahr ein gemeinsames Büro für unseren Nachbarschaftsraum. Wie, unser altes Büro verschwindet? Und wo soll ich denn dann hin? Muss ich jetzt noch weiter fahren?

Solche und andere Fragen hören wir zur Zeit öfter. Deshalb hier ein paar Infos:

Unsere Verwaltung mit allen Gemeindesekretärinnen ist dann im **ehemaligen Pfarrhaus in Ehringshausen untergebracht (Hauptstraße 29, 35329 Gemünden)**. Für einige bedeutet das auch eine neue Telefonnummer für das Büro.

Und nun die Sache mit dem Fahren. Der Besuchsverkehr ist seit Jahren erfahrungsgemäß recht sparsam im Büro, ob es nun in Gemünden oder Kirtorf ist. Die meisten Anfragen und Antworten gehen heute über Post oder E-Mail oder noch über das gute alte Telefon rein und raus. Die Patenscheine werden ebenfalls zugesandt. Und es ist wichtig zu wissen, dass in jedem Seelsorgebezirk der Briefkasten am Pfarrhaus zählt und bearbeitet wird. Wenn es also um die Anmeldung zu einer Veranstaltung geht oder das Abgeben einer kurzen Nachricht, dann zählt da immer noch dieser Briefkasten in ihrer Gemeinde. Von dort erreicht sie den Pfarrer, die Pfarrerin direkt, die es sowieso bearbeitet oder sie wird ans Büro weitergeleitet.

Warum machen wir das neue Büro auf? Weil der größere Bezug mit den benachbarten Gemeinden unsere neue Arbeitsform ist, auch in der Verwaltung. Das hat aber auch den Vorteil, dass jetzt die Sekretärinnen nicht mehr einsame Arbeiterinnen

ohne Urlaubs- und Krankheitsvertretung sind, sondern gemeinsam, im Team, ihre Arbeit machen. Das ist von Vorteil.

Und es sind dort jetzt auch das Amtszimmer für unsere im gemeindepädagogischen Dienst arbeitende Kollegin Susanne Svoboda eingerichtet und für die Pfarrer der Gemeinden, die dort auch eins brauchen, z.B. ab 2031 für die Katharinengemeinde.

Natürlich wird sich da auch erst alles einspielen müssen und wir nehmen uns dafür die Zeit, die wir brauchen. Damit wir auch wissen, was für uns sinnvoll ist.

Die Öffnungszeiten und wer wofür zuständig ist, das werden wir demnächst veröffentlichen. Noch

sind wir dabei, die Räume, das Archiv und unser Lager einzurichten.

Die Arbeit läuft wie gewohnt weiter, mit den bekannten Zuständigkeiten. Also, so viel Neues haben wir jetzt noch nicht zu bieten. Nur einen neuen Raum für alles.

Sie finden auf jeden Fall im neuen Büro ihre vertrauten Gesichter wieder. Und sie können auch weiterhin für alle Fragen hier anrufen und werden auch ins jeweilige Pfarramt direkt weiterverbunden, wenn es nötig ist.

Darüber hinaus steht in jedem Gemeindebe-

zirk (Seelsorgebezirk) ihr Pfarrer, ihre Pfarrerin zur Verfügung.

Und ja, wir Pfarrerrinnen und Pfarrer und Mitarbeitende müssen mehr fahren. Aber wir treffen dort auch mehr Menschen. Hat auch was. Es ist neu und wir werden uns umgewöhnen müssen in den neuen Wegen. Aber wir werden sicherlich auch manches Vorteilhafte entdecken.

Und wenn sie mal vorbeikommen und es ist geöffnet, dann schauen Sie ruhig gerne mal rein.

*Pfarrerin Ursula Kadelka*



## (Neue) Digitale Angebote für unsere Region



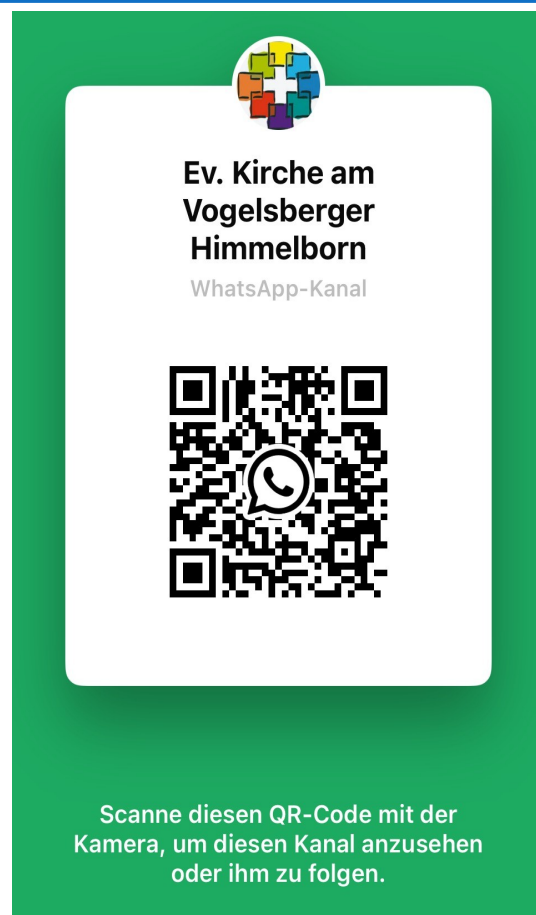
### Neue Webseite

Wir bekommen als Gesamtkirchengemeinde am Vogelsberger Himmelborn auch eine neue Webseite für alle Orte und Kirchengemeinden, die zu uns gehören. Da die alten Webseiten leider nicht mehr unterstützt werden, werden wir spätestens ab 01.01.2026 eine neue Webseite haben, und sie werden von den alten Seiten eine Weile direkt zur neuen Seite geleitet.

Die Adresse lautet:

<https://amvogelsbergerhimmelborn.ekhn.de>

**Freuen Sie sich jetzt schon auf unser umfangreiches digitales Angebot!**



### Whats App Kanal neu

Wir starten auch ab 1. Dezember einen neuen Whats-App Kanal, auf dem wir die kirchlichen Nachrichten für unsere Gesamtkirchengemeinde posten wollen.

Er heißt „**Ev. Kirche am Vogelsberger Himmelborn**“, abonnieren Sie ihn über Whats-App und bleiben Sie informiert.



### YouTube Kanal:

Schauen Sie doch auch auf einem unserer YouTube Kanäle vorbei:

1. Pfarrerin Rahel Burkholz
2. Katharinengemeinde Gemünden

Sie können auf der Internetseite [www.youtube.com](http://www.youtube.com) nach 1. Pfarrerin Rahel Burkholz suchen oder 2. Ev. Katharinengemeinde Gemünden, dann kommen sie zu den Videos von Pfarrerin Burkholz und der Katharinengemeinde. Und hier sind die Internetlinks, mit denen Sie direkt zu diesen Videos kommen. Sie bleiben immer gleich:

<https://youtube.com/@pfarrerinrahelburkholz4341>

<https://youtube.com @ev.katharinengemeindegemun7975>



## Ich bin dann mal weg!

### Pfarrer Weigle geht in Ruhestand

Mein Schlaganfall in 2024 hat Spuren hinterlassen. Alles wirkte von da an mühseliger und zugleich fruchtloser auf mich. Zudem wurde der Spagat zwischen den zwei Nachbarschaftsräumen, für die ich tätig bin, immer schwieriger. Zunächst gedachte ich nur, diesen Spagat zu beenden und nur noch für das Gruppenpfarramt tätig zu sein. Als sich aber abzeichnete, dass wir im Gruppenpfarramt mit einem neuen Kollegen rechnen dürfen, beschloss ich, ganz aufzuhören. Noch ist in dieser Hinsicht gegenwärtig aber nichts gewiss.

Mit dem 31.12.25 endet also nun meine Zeit im aktiven Pfarrdienst und ich schäme mich festzustellen: Ich sehne mich den Tagen des Ruhestands entgegen. Auch meine Schwerbehinderung von offiziell 100% trägt zu meiner allgemeinen Erschöpfung bei.

#### *Liebenswürdiger Beruf – ungünstige Bedingungen*

Seit meinem Entschluss aufzuhören, spüre ich eine wachsende Erleichterung. Ich liebe meinen Beruf, aber nicht die Bedingungen, unter denen er zunehmend stattfindet. Im Grunde meines Herzens wollte ich immer schlicht der gute Hirte meiner Gemeinden sein. Bei einer Zuständigkeit für 13 Dörfer von Rainrod bis Rülfenrod ist das nicht mehr zu machen. Ich war zunehmend überfordert. Leider war ich über weite Strecken nicht der Pfarrer, der ich sein wollte, respektive der, den Sie verdient hätten.

#### *„Der beste Pfarrer der Welt“*

Und doch, vieles war von guten Mächten wunderbar getragen, und ich blicke auf viele innige Begegnungen und Momente zurück. Es war für mich oft ein sehr berührendes Wunder, wie viele Menschen

sich so sehr öffneten und sich haben berühren lassen. Man war oft genug erstaunlich wohlmeinend und großherzig mit mir. Letzte Woche kam ich in den Buchladen Lesezeichen in Lauterbach. Da sagt eine Dame zur Buchhändlerin: „Das ist der beste Pfarrer auf der ganzen Welt! Und wir haben ihn bei uns in Brauerschwend.“ Schamlos übertrieben, aber schön. Der Applaus ist das Brot des Künstlers. Zum Glück hatte ich daran dank Ihnen wenig Mangel.

#### *„Niemand geht man so ganz“*

Wie mancher ehemalige Kollege oder Kollegin werde ich weiterhin hier wohnen und sicher öfter

für Vertretungsdienste herangezogen werden. Als ich aus meiner ersten Gemeinde verabschiedet wurde, schrieb mir eine Dame aus dem Kirchenvorstand: „... Und Du predigtest Gott als Freund und warst den Menschen ein Freund.“ Sollte mein Wirken unter Ihnen nur annähernd diesen Eindruck vermittelt haben,

würde mich das sehr freuen.

#### *Offizielle Verabschiedung erst im Mai*

Mein Verabschiedungsgottesdienst wird erst im kommenden Jahr stattfinden, am 10. Mai 2026 um 14.00 Uhr für beide Nachbarschaftsräume in Brauerschwend.

#### **Danke, dass ich Ihr/Euer Pfarrer sein durfte!**

Von Herzen

*Pfarrer Peter Weigle*



**„Musik ist eine Welt in sich, mit einer Sprache, die wir alle verstehen“**



Gottesdienst musikalisch mitzugestalten.

Auch in diesem Jahr wird es wieder ein Chorprojekt mit entsprechenden Auftritten geben: Am 20. Oktober 2025 um 20 Uhr starten im DGH in Heimertshausen die Proben für das neue Adventsprojekt. Jede und jeder ist herzlich willkommen und darf die Freude an der Musik in Gemeinschaft erleben.

Musik überwindet Grenzen; sie braucht keine Übersetzung – und genau das macht unseren Chor aus: Eine Gemeinschaft, in der die Sprache der Musik alle verbindet.

Seit dem 06. Dezember 1988 – also seit mittlerweile fast 37 Jahren - gibt es unseren Kirchenchor in der Kirchengemeinde Billertshausen. In all diesen Jahren war und ist der Chor fester Bestandteil des Gemeindelebens: Menschen aus den verschiedenen Dörfern unseres Kirchspiels haben hier ihre Stimmen erklingen lassen. Manche singen seit vielen Jahren, andere haben zeitweise mitgesungen – so entstand immer wieder eine bunte Mischung aus Stimmen und Persönlichkeiten, die eines verbindet: die Freude an der Musik.

Seit dem Jahr 2000 steht der Chor unter der musikalischen Leitung von Christina Wedekind.

Seit 2018 gestalten wir den Chor in Form von unterschiedlichen Projekten, vor allem in der Adventszeit. Dieses offene Konzept hat sich bewährt.

Wer Lust hat, singt für eine Zeit lang mit, probt gemeinsam und erlebt die Freude, ein Konzert oder einen

**Herzliche Einladung,  
bei unserem  
adventlichen Chorprojekt 2025  
mitzusingen!!**

Projektchor  
des Kirchspiels Billertshausen und Zell  
und interessierte Sängerinnen und Sänger  
im Nachbarschaftsraum  
am Vogelsberger Himmelborn  
Proben immer montags um 20.00 Uhr im DGH  
Heimertshausen  
Start: Montag, der 20.10.2025

**Auftritte:**  
Sonntag, 1. Advent Kirche Getürms (19.30)  
Samstag vor dem 3. Advent  
Kirche Gleimenhain (19.00)

**Leitung:**  
Christina Wedekind  
Kontakt: 06631 4942  
017661594041





**Nigeria**  
**6. März 2026**



**Kommt! Bringt eure Last.**

Um 19 Uhr im Ev. Gemeindesaal Kirtorf mit Snacks danach (Vorbereitung: 29.01.26 19.30 Uhr Gemeindesaal Kirtorf)

Um 19 Uhr in der Ev. Kirche Burg-Gemünden

Um 19 Uhr in der Ev. Kirche Zell mit Imbiss (Vorbereitung: 05.02.2026, 19.30 Pfarrhaus Billertshausen)

Um 19 Uhr in der Johanneskirche Zeilbach mit Imbiss

Um 19 Uhr im DGH Bernsburg (Vorbereitung: 22.01.2026, 20 Uhr DGH Bernsburg)

## SpazierGehZeit

für Groß und Klein - gemeinsam in Bewegung



## Wo und Wann?

Wo: AZN Naturerlebnishaus,  
Erbenhäuser Weg, 36320 Kirtorf

Wann: Jeden 1. Dienstag im Monat,  
ab Dienstag, 4. November  
15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kleidung: Wetterfeste Kleidung und  
gutes Schuhwerk

ein gemeindepädagogisches Angebot der  
ev. Kirchengemeinde Am Vogelsberger  
Himmelborn



## Was erwartet euch?

Als Diakonin im gemeindepädagogischen Dienst  
und zertifizierte Waldpädagogin lade ich euch  
ein, gemeinsam Zeit in der Natur zu verbringen.



Spaziergänge in Wald und Flur



Kreative Anregungen



Raum für Gespräche



Spirituelle Impulse und Segen  
für den Weg

## Anmeldung und Kontakt:

Susanne Svoboda  
susanne.svoboda@ekhn.de  
Mobil: 0151 28071477



## Gemeinsam unterwegs

### – Herzliche Einladung zu besonderen Erlebnissen

Der Herbst und das kommende Jahr halten viele Highlights für unseren Nachbarschaftsraum am Vogelsberger Himmelborn bereit. Hier ein Überblick über drei besondere Veranstaltungen, zu denen ich – Susanne Svoboda, Diakonin im Gemeindepädagogischen Dienst – ganz herzlich einlade:

### SpazierGehZeit in Kirtorf

Einfach rauskommen, frische Luft schnappen, miteinander reden und neue Impulse bekommen: Immer am ersten Dienstag im Monat treffen wir uns zur SpazierGehZeit.

- Winterzeit: 15:00 – 16:30 Uhr

- Sommerzeit: 16:00 – 17:30 Uhr

Treffpunkt ist das AZN Naturerlebnishaus in Kirtorf. Willkommen sind alle, die Gemeinschaft, Bewegung und ein gutes Gespräch suchen – egal ob jung, alt, allein oder in Begleitung.

### 13. Jugendkirchentag in Alsfeld

Vom 4. bis 7. Juni 2026 verwandelt sich Alsfeld in eine pulsierende Festivalstadt!

Beim Jugendkirchentag erwarten dich Musik, Workshops, spannende Aktionen und spirituelle Impulse – vier Tage voller Glauben, Spaß und Gemeinschaft.

Alle Infos und aktuelle News: <https://jugendkirchentag.de/>

### Landesposaunentag in Fulda

Am Samstag, 20. Juni 2026, treffen sich hunderte Bläserinnen und Bläser zu einem einmaligen Musikfest in Fulda.

Ein Erlebnis für alle – egal ob selbst aktiv im Posaunenchor oder einfach zum Genießen.

Hier organisieren wir eine gemeinsame Fahrt. Details folgen.

Mehr Informationen: <https://posaunenwerk.kirchenmusik-ekkw.de/landesposaunentag-2026.html>

Bei Fragen oder für weitere Informationen erreichen Sie mich gern:

Susanne Svoboda, Diakonin im Gemeindepädagogischen Dienst

Mobil: 0151 28071477

E-Mail: [Susanne.svoboda@ekhn.de](mailto:Susanne.svoboda@ekhn.de)



## Gedanken zum Advent

Liebe Schwestern und Brüder,  
Advent, Advent, ein Lichtlein brennt – der Vers ist hinlänglich bekannt. Alle Jahre wieder hören wir, dass die adventliche Vorweihnachtszeit zur besinnlichen Stille und zum Innehalten einladen möchte. Und alle Jahre wieder stellen wir fest, dass das krasse Gegenteil der Fall ist. Es brennen nicht zwei, drei, vier Lichtlein, sondern ganze Lichtermeere werden entfacht. Form, Gestaltung und Ausdruck dominieren, der Inhalt bleibt auf der Strecke.

Irgendein kluger Kirchenmensch hat einmal gesagt, das ganze weihnachtliche Getue nütze gar nichts, wenn Christus nicht in uns selbst, in unseren Herzen geboren würde. Das klingt wunderschön! Und wir ahnen, es stimmt. Aber das sagt sich so leicht. Was soll das sein, was bedeutet das: die Geburt Christi in unseren Herzen?

Es bedeutet, dass wir uns bewusstwerden, dass wir und Christus zusammengehören, dass wir mit ihm Teil einer heilenden Geschichte sind, die schließlich in Gott hineinführt, Teil eines heilenden Feldes wider allen äußeren Augenschein und alle Heimsuchungen, - eines heilenden Feldes, das in Gott mündet. Dass Christus unsere eigene Zukunft ist, die in uns zur Welt kommen möchte. Da, wo wir dies erkennen, erfahren und beherzigen, uns auf diese Zukunft, die wir selber sind, hin ausrichten, da wird Weihnachten, da ist Advent. Alles andere ist Folklore und Weihnachtsmarkt.

Wir sind die Geschwister Christi und mit ihm Kinder Gottes. Ich, Du, jeder und jede einzelne. Kind Gottes, das heißt, Du bist aus Licht und Liebe gemacht, aus

dem Stoff, aus dem die Hoffnung ist, beseelt vom Atem Gottes. Kind Gottes, das heißt zeitlebens diese uralte Sehnsucht nach Licht und Liebe, nach Geborgenheit und Frieden. Nach Zuhause. Nach Heimat! Dieses uns eingeborene Menschenrecht auf Leben, Würde, Anerkennung und Liebe, das sich hinter dem Titel ‚Kind Gottes‘ verbirgt, es ist uns geläufig, aber es bildet sich nicht in unserem Lebensstil, unserer Lebenspraxis ab. Dieses Lebensrecht muss immer

wieder neu erstritten, eingelöst und verwirklicht werden. Es ist noch nicht erschienen, was wir sein werden. Das gilt individuell wie kollektiv. Der Künstler Joseph Beuys formulierte einmal: ‚Das, was man als Christentum kennt, sind nur die Geburtswehen dessen, was man das Christentum nennt.‘

Was wird aus Gottes Kindern, wenn sie erwachsen werden? Gottes Töchter und Gottes Söhne? Nun, aus Gottes Kindern werden Götter. Ihr werdet sein wie Gott, steht schon in der Gene-

sis. Ihr seid Götter, lesen wir bei Johannes und in den Psalmen. Wir stellen fest, es ist nicht leicht, ein Gott zu sein. Als Gottes Kinder, mehr noch als Götter, sind wir Schöpfer, - solche, die dem Material des Lebens neuen Geist einhauchen können, solche, die die Kraft zum Wandel haben, weil wir aus einem anderen Holz geschnitzt sind, aus dem Stoff des Lebens. ‚Wir wissen aber, wenn es offenbar wird, werden wir ihm (Christus) gleich sein, denn wir werden ihn sehen wie er ist.‘ So sieht unsere Zukunft und unser Wesen aus.

Du bist Advent – lass sich Dein Herz an dieser Wahrheit erwärmen und entflammen. Du bist Advent, - mach was draus.

*Pfarrer Peter Weigle*



## Plastik – Fluch und Segen

Die Arbeitsgruppe zum Klimawandel lädt alle Interessierten herzlich ein, sich ein Jahr lang miteinander mit diesem Thema zu beschäftigen.

**Nächstes Treffen ist am 15.01.2026 um 19.30 Uhr  
im Gemeinderaum Bernsburg (Birkenweg)**





# JUGEND KIRCHEN TAG

04.06. – 07.06.26  
Alsfeld

## Was ist der JKT?

Ein Festival von Jugendlichen für Jugendliche! Über 200 Programmpunkte warten auf dich – von deep bis wild, kreativ bis sportlich.

Über 4.000 Menschen kommen zusammen, um vier Tage lang unter dem Motto »Mach laut. Mach bunt. Mach mit!« Glaube, Freundschaft und Gemeinschaft zu feiern.

## Für wen ist der JKT?

Hauptzielgruppe sind Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren.

## Wo kann ich übernachten?

Du reist mit einer Gruppe an und ihr übernachtet in den umliegenden Schulen.

## Was kosten die Tickets?

Ein Dauerticket inklusive Übernachtung und Frühstück kostet 40€. (Tagesticket 10€)

## Wo melde ich mich an?

Melde dich bei deiner Gemeinde oder unter:  
[jugendkirchentag@ekhn.de](mailto:jugendkirchentag@ekhn.de) Weitere Informationen:  
[www.jugendkirchentag.de](http://www.jugendkirchentag.de) /  
[@jkt\\_2026](https://www.instagram.com/jkt_2026)



Evangelische  
Bank

### Programmeinreichung jetzt starten!

Die Vorbereitungen für den Jugendkirchentag laufen auf Hochtouren und Sie können mitgestalten! Der Jugendkirchentag und das Dekanat Vogelsberg suchen Gemeinden, Vereine, Verbände, Jugendgruppen sowie engagierte Einzelpersonen, die sich selbst einbringen und das Programm aktiv mitgestalten möchten.

Willkommen sind kreative, sportliche, musikalische oder thematische Angebote, Workshops oder Mitmachaktionen ebenso wie interaktive Stände oder Ausstellungen. Auch Bands und andere Acts, die das

Abendprogramm bereichern möchten, können sich melden. Darüber hinaus werden Verpflegungsangebote gesucht sowie Gruppen, die eine Abendandacht oder einen Jugendgottesdienst vorbereiten möchten. Die Möglichkeiten für die Beteiligung sind vielfältig und der Jugendkirchentag freut sich über jede kreative Idee. Auch Einzelpersonen können sich gerne melden, wenn Sie als Helfernde mitanpacken möchten, unabhängig vom Alter. ([helfen@jugendkirchentag.de](mailto:helfen@jugendkirchentag.de))

Bis Januar 2026 können über folgenden Link Programmpunkte eingebracht werden: <https://jugendkirchentag.de/programmeinreichung/>



# Anmeldung für die Konfirmation 2027

Wir laden alle evangelischen Jugendlichen, auch ungetaufte aus unseren Orten ein, sich für den nächsten Konfirmandenjahrgang anzumelden, der im **März 2026 startet und im April/Mai 2027 mit einer Konfirmation endet.**

Grundsätzlich gilt: Wenn Du dich konfirmieren lassen möchtest und in der 7. Klasse (plus minus) bist und nach dem Sommer 2026 in die 8. Klasse (plus minus) kommst, bist du herzlich eingeladen, dich anzumelden.

Wenn du getauft bist, geht dir ein Anmeldeschreiben mit dem Anmeldeformular vor dem Anmeldetermin per Post zu. Komm mit deinen Eltern zu dem Anmeldetermin für deinen Ort.



## So meldest du dich an:

- Wenn du in den **Orten Nieder-Gemünden, Burg-Gemünden, Elpenrod, Bleidenrod, Otterbach, Hainbach, Ehringshausen, Ermenrod, Zeilbach oder Rülfenrod** wohnst, melde dich in der Katharinen-gemeinde bei Pfarrerin Ursula Kadelka an:  
Der Anmeldetermin ist geplant **am 27. Januar 2026 um 17.30 Uhr im Gemeindehaus in Nieder-Gemünden**, Hohlstraße 7.
- Wenn du in den **Orten Bernsburg, Gleimenhain, Arnshain, Ruhlkirchen oder Wahlen** wohnst, melde dich bei Pfarrer Frank Hammel an:  
Der Anmeldetermin ist geplant **am 28. Januar 2026 um 19 Uhr im Gemeindesaal von Wahlen**, Pfarrweg 3.
- Wenn du in den **Orten Billerthausen, Angenrod, Ohmes, Seibelsdorf, Heimertshausen oder Zell** wohnst, melde dich bei Pfarrerin Tamara Kaulich an:  
Der Anmeldetermin ist geplant **am 27. Januar 2026 um 19 Uhr im Pfarrhaus von Billertshausen**, Heimertshäuser Str. 1.
- Wenn du in den **Orten Kirtorf, Ober-Gleen oder Lehrbach** wohnst, melde dich bei Pfarrerin Rahel Burkholz an:  
Der Anmeldetermin ist geplant für den **27. Januar 2026 um 19 Uhr in den Gemeindesaal von Kirtorf**, Am Kaplaneiberg 7.
- Oder melde dich bei den Pfarrerinnen und Pfarrern für deinen Ort direkt an. Schau dafür auf der Kontaktseite (S. 34) nach.

***Wir freuen uns auf dich!***

*Pfarrerinnen Rahel Burkholz, Pfarrer Frank Hammel, Pfarrerin Ursula Kadelka,  
Pfarrerinnen Tamara Kaulich und Diakonin Susanne Svoboda*



2026

**Neujahrsempfang  
der Ev. Gemeinde am  
Vogelsberger Himmelborn**

Am 18. Januar

um 10 Uhr

in der Ev. Kirche Ober-Gleen

mit Sekt und Imbiss



# Besondere Gottesdienste bei uns



**Adventandacht** mit dem  
Chor Ehringshausen  
Mi/03. 12. um 19.30 Uhr  
In der Michaeliskirche Ehringshausen

Unsere **Feierabendandachten 2026** finden wieder an jedem **letzten Freitag im Monat um 19.30 Uhr** in der Michaeliskirche statt (30.01./27.02./27.03.)

## Lieder zum 3. Advent

**Samstag 13. Dezember**  
um 19.00 Uhr Ev. Kirche  
Ehringshausen

**Sonntag 14. Dezember**  
um 18. Uhr Ev. Kirche Homberg

## Silcherchor

Gäste: Flötengruppe Ober-Ofleiden  
Eintritt frei!

# NOEL

Veranstalter: Silcherchor Homberg (Ohm)

### Ökumenischer Kreuzweg im Antrifttal

den ökumenischen Kreuzweg miteinander zu gehen.  
An sieben Stationen denken wir an den Weg Jesu ans Kreuz. Wir überlegen zugleich, welche Kraft es uns heute geben kann, dass Jesus diesen schweren Weg gegangen ist.

**Freitag, 27. Februar 2026, Start um 17.30 Uhr in der Kirche in Ruhlkirchen**

**Dauer ca. 2. Stunden**

*Sonja Hiebing und Frank Hammel*

## Advents Andachten in Lehrbach 2025



**Immer um 18 Uhr an verschiedenen Orten draußen:**

- 1. Advent 30.11.25 18 Uhr** Auf der Beune 2 auf dem Parkplatz
- 2. Advent 07.12.25 18 Uhr** Bergstr. 3 Lehrbach (Hof Schneider)
- 3. Advent 14.12.25 18 Uhr** Talstr. 4 Lehrbach Mit Pfrin. Burkholz
- 4. Advent 21.12.25 18 Uhr** Pfarrhof von Lehrbach (Hauptstraße 50, Lehrbach) mit Posaunenchor +Umtrunk

### Ökumenische Andachten in der Passionszeit

**Sonntag, 01. März 2026**  
um 19 Uhr  
Treffpunkt: Kath. Kirche Ohmes  
Ein Taizé-Angebot mit Chor

**Donnerstag, 12. März 2026**  
um 19 Uhr  
Treffpunkt: Getürms (Außenliegend 8, 36304 Alsfeld-Billertshausen) mit Heimertshäuser Kirchenchor

**Donnerstag, 26. März 2026**  
um 19 Uhr  
Treffpunkt: Ev. Kirche Kirtorf

## Jubiläen Ev. Kita Kirtorf

Am 16.09.2025 feierten vier Mitarbeiterinnen der Kita Kirtorf gemeinsam mit dem Team ihre Jubiläen: Frau Katja Küster (päd. Fachkraft) ihr 40-jähriges Jubiläum, Frau Katja Dechert (päd. Fachkraft) ihr 20-jähriges Jubiläum, Daniela Pfeil (päd. Fachkraft) und Frau Kristina Schäfer (Hauswirtschaftskraft) das 10-jährige Jubiläum.

Zu den Gratulanten gehörten neben dem Team, Herr Lück (Bürgermeister der Stadt Kirtorf), Frau Nau (GÜT Alsfeld), Frau Jahnel und Frau Seim (MAV), sowie Frau Burkholz (Pfarrerin).

Die Mitarbeiterinnen wurden für ihr langjähriges Engagement, ihrer Treue und die wertvolle Arbeit, die sie täglich leisten, ausgezeichnet. Mit Blumen, Urkunden und vielen Glückwünschen wurden den Jubilarinnen ein festlicher Rahmen bereitet.



## Projekt „Kinderrechtewoche“ Ev. Kita Kirtorf

Vom 15.-19.09.2025 drehte sich in der Ev. Kita Kirtorf eine ganze Woche lang alles um die Rechte der Kinder. Unter dem Motto „Stark, mutig und selbstbewusst“ beschäftigten sich die Kinder spielerisch mit Themen wie Mitbestimmung, Schutz und Teilhabe. Tag für Tag wurde eines der Kinderrechte mit den Kindern erarbeitet. Hierzu wurden Videos gedreht und angeschaut. Ein Baum der Wünsche, sowie ein bunter Schirm mit Handabdrücken im Flur der Kita



gestaltet. Am Tag des „Rechts auf Spiel“ hatten die Kinder die Möglichkeit in allen Gruppen (Bastel-, Bau-, Chill Out- und Verkleidungsgruppe) oder im Außenbereich zu spielen, auch wurde ein Frühstücksgarten angeboten.

Durch Geschichten, kreative Aktionen (Wahl der Gruppensprecherinnen und Gruppensprecher im Rathaus und gestalten eines Plauderkastens) erfuhren die Mädchen und Jungen, dass ihre Meinung zählt und sie Rechte haben, die von Erwachsenen geachtet werden müssen.

Am Abschlusstag schauten sich alle gemeinsam einen Kurzfilm über die Zusammenfassung der Woche an. Von den Kindern gestaltete Kinderrechtebrochen, sowie ein Kinderrechtepass mit Passfoto wurden an die Kinder verteilt.

## Kulturkita Hessen

Kulturkita Hessen ist ein Landesprogramm, das Kindertageseinrichtungen dabei unterstützt, kulturelle Bildung fest in ihrer pädagogischen Arbeit zu verankern und Kooperationen mit Künstlerinnen und Künstler sowie Kultureinrichtungen aufzubauen. Ziel ist es, den Kindern frühzeitig kreative Zugänge zu Kunst, Musik, Theater, Literatur und weiteren kulturellen Ausdrucksformen zu eröffnen.

Die Ev. Kita Kirtorf ist seit Oktober 2024 eine der zehn Kulturkitas in Hessen. So konnten im Kitajahr 2024/2025 Kunstworkshops für die Kinder im Regelbereich, als auch Musikworkshops für die beiden Krippengruppen angeboten werden. Ein Highlight war die Beteiligung am Sommerfest des Hauses am Gleenbach (Seniorenwohnheim). Hier wurde das Projekt „jung und alt- gemeinsam Kunst erleben“ präsentiert. Es fand eine kleine Kunstaussstellung statt, der Baum der Erinnerungen wurde erstmals gezeigt und schmückt jetzt den Eingangsbereich des Wohnheims. Mit den Gästen wurden die Steine für einen großen Jenga Turm gestaltet, der zukünftig in der Kita bespielt werden wird.

Für das Kitajahr 2025\_2026 sind Musikworkshops für die Gruppen im Regelbereich geplant (Musikschule Kirtorf), sowie Tanzworkshops in den beiden Krippengruppen mit Julia Zulauf (Tanz- und Ballettschule Kirtorf). Auch wird ein Ausflug in die Kinderakademie nach Fulda stattfinden und Musikinstrumente durch die Förderung finanziert werden.



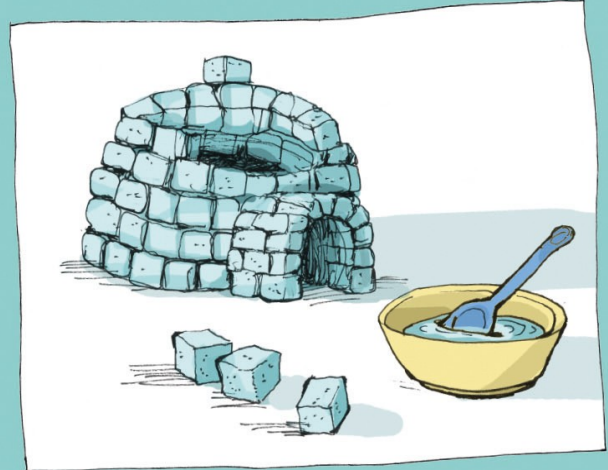


# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Stein auf Stein

Staple Würfelzucker – immer versetzt – zu einer stabilen Mauer aufeinander. Für ein Iglu setze sie gleichmäßig ein paar Millimeter nach innen, jede Reihe noch ein klein bisschen weiter nach innen. Mit etwas Fingerspitzengefühl entsteht eine Kuppel, und die Steine stützen sich gegenseitig. Den Baumeister-Trick kannten schon die alten Ägypter. Wenn es schneller gehen soll, kann Zuckerguss für Halt sorgen.



Wie nennt man den Flur in einem Iglu?  
Eisdiele

Welche Blumen blühen im Winter?  
Eisblumen

## Rätsel

Der Hirsch freut sich im Winter vor allem über – ja, was?  
Löse das Bilderrätsel und du findest es heraus!



## Jahreslosung

Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2026 für dich?

**Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!**

(Offenbarung 21,5)

## Mehr von Benjamin ...

















der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

















Auflösung: Futter.




















# Gottesdienstplan Dezember 2025 bis März 2026

		Arnshain, Bernsburg, Wahlen, Gleimenhain	KG Billertshausen und Zell
	DEZEMBER	DEZEMBER	DEZEMBER
	<b>30.11.2025</b> 1. Advent	<b>29.11.2025 Samstag:</b> <b>16:30 Wahlen <u>neuer Dorfplatz</u></b> <b><u>(Neustädter Weg)</u> mit Posaunenchor und</b> <b>Glühwein</b>	19:30 Getürms <b>musikalische Advents-</b> <b>vesper</b> mit Posaunenchor, Kirchenchor und weiteren Solisten und Solistinnen
	<b>04.12.2025</b> Donnerstag		<b>18:00 Getürms „Proviant für den Weg“</b>
	<b>05.12.2025</b> Freitag		
	<b>07.12.2025</b> 2. Advent	<b>17:00 DGH Arnshain</b> Entzünden des zwei- ten Lichtes am Aadventskranz draußen auf dem Hof des DGhs Arnshain mit Posau- nenchor	09:30 Heimertshausen 10:30 Zell
	<b>11.12.2025</b> Donnerstag		19:00 <b>Ökumenische Adventsandacht</b> in der kath. Kirche Seibelsdorf (mit Chor)
	<b>14.12.2025</b> 3. Advent	<b>Samstag 13.12.2025:</b> <b>19:00 Gleimenhain Kirche Musikalische Ad-</b> <b>ventsandacht mit Projektchor Heimertshausen</b>	09:30 Zell 10:30 Getürms
	<b>21.12.2025</b> 4. Advent	10:30 Bernsburg Kirche mit Abendmahl	09:30 Getürms 10:30 Heimertshausen
	<b>24.12.2025</b> Heiligabend	<b>16:00 Wahlen mit Krippenspiel</b> <b>17:00 Arnshain mit Krippenspiel</b> <b>17:00 Bernsburg mit Krippenspiel</b> <b>18:00 Gleimenhain</b>	<b>16:00 Getürms mit Krippenspiel</b> <b>17:00 Heimertshausen mit Krippenspiel</b> <b>18:00 Zell mit Krippenspiel</b>
	<b>25.12.2025</b> 1. Weihnachtsfeiertag	<b>10:00 Haus am Gleenbach (Kirtorf) mit</b> <b>Abendmahl</b> <b>18:30 Bernsburg mit Weihnachtsliedersingen</b> <b>nach Wunsch</b>	<b>10:30 Zell mit Abendmahl und Posau-</b> <b>nenchor</b>
	<b>26.12.2025</b> 2. Weihnachtsfeiertag	10:00 Gleimenhain mit Abendmahl 11:00 Arnshain mit Abendmahl	<b>10:30 Heimertshausen Weihnachtliches</b> <b>Wunschsingen</b>
	<b>31.12.2025</b> Silvester	17:00 Wahlen	<b>16:30 Getürms</b>
	JANUAR	JANUAR	JANUAR
	<b>01.01.2026</b> Neujahrstag	17:00 Bernsburg	
	<b>04.01.2026</b> 2.So    nach dem Christfest		<b>14:00 DGH Angenrod Neujahrsempfang</b> <b>mit Posaunenchor, Sekt und Kräppel</b>
	<b>08.01.2026</b> Donnerstag		<b>18:00 Zell „Proviant für den Weg“</b>
	<b>09.01.2026</b> Freitag		
	<b>11.01.2026</b> 1. So nach Epiphanias	17:30 Arnshain 18:30 Gleimenhain	09:30 Getürms 10:30 Heimertshausen




















	KG Kirtorf, Ober-Gleen, Lehrbach	KG Katharinengemeinde	KG Luthergemeinde	
	DEZEMBER	DEZEMBER	DEZEMBER	
	17:00 Kirtorf KITA GD für alle 18:00 Lehrbach Adventsandacht draußen Parkplatz / Auf der Beune 2 Lehrbach	09:30 Burg-Gemünden mit Abendmahl 10:45 Elpenrod mit Abendmahl	09.45 Ermenrod 11.00 Rülfenrod	 <b>30</b>
				 <b>4</b>
		19:00 Bleidenrod GD Feierabend mit Lesung		 <b>5</b>
	09:30 Ober-Gleen 10:45 Kirtorf 18:00 Lehrbach Adventsandacht draußen Bergstr. 3 Lehrbach (Hof Schneider)	09:30 Nieder-Gemünden mit Abendmahl 10:45 Hainbach mit Abendmahl		 <b>7</b>
				 <b>11</b>
	18:00 Lehrbach Adventsandacht draußen Talstr. 4, mit Pfr.in Burkholz	09:30 Otterbach mit Abendmahl 10:45 Bleidenrod mit Abendmahl	09:45 Ehringshausen 11:00 Zeilbach	 <b>14</b>
	09:30 Kirtorf 10:45 Ober-Gleen 18:00 Lehrbach Adventsandacht draußen Pfarrhof Lehrbach (Hauptstr. 50) mit Posaunenchor und Umtrunk			 <b>21</b>
	16:00 Lehrbach mit Posaunenchor 17:00 Kirtorf mit Krippenspiel 18:00 Ober-Gleen mit Krippenspiel	15:30 Nieder-Gemünden mit Krippenspiel 16:30 Bleidenrod 16:30 Hainbach mit Krippenspiel 17:30 Burg-Gemünden 17:30 Elpenrod	16:00 Ehringshausen 17:00 Ermenrod 17:30 Rülfenrod 18:00 Zeilbach 22:30 Ehringshausen Christmette	 <b>24</b>
	10:00 Kirtorf Weihnachtslieder Wunsch-singen mit Männergesangverein		10:00 Ermenrod	 <b>25</b>
	09:30 Ober-Gleen mit Abendmahl 10:45 Lehrbach mit Abendmahl	19:00 Burg-Gemünden mit Abendmahl und Bunielot	10:00 Ehringshausen mit Abendmahl	 <b>26</b>
	17:00 Kirtorf 18:15 Ober-Gleen	18:00 Nieder-Gemünden	17:30 Zeilbach 19:00 Rülfenrod	 <b>31</b>
	JANUAR	JANUAR	JANUAR	
			11:00 Zeilbach	 <b>1</b>
	09:30 Kirtorf 10:45 Ober-Gleen	10:45 Hainbach 13:30 Nieder-Gemünden Gemeindehaus mit Sektempfang	18:00 Ehringshausen mit Abendmahl	 <b>4</b>
				 <b>8</b>
		19:00 Bleidenrod Feierabend		 <b>9</b>
	09:30 Lehrbach 10:45 Kirtorf	09:30 Otterbach 10:45 Burg-Gemünden		 <b>11</b>

# Gottesdienstplan Dezember 2025 bis März 2026

		KG Bernsburg, Arnshain Wahlen	KG Billertshausen und Zell	
	JANUAR	JANUAR	JANUAR	
 18	<b>18.01.2026</b> 2. So nach Epiphantias	<b>10:00 Ober-Gleen Gemeinsamer Neu-jahrsempfang zum Start der Gesamtkir-chengemeinde am Vogelsberger Him-melborn</b>	<b>10:00 Ober-Gleen Gemeinsamer Neujahrsempfang zum Start der Ge-samtkirchengemeinde am Vogelsber-ger Himmelborn</b>	
 25	<b>25.01.2026</b> 3. So nach Epiphantias	10:00 Bernsburg 11:00 Wahlen	09:30 Zell 10:30 Getürms	
	FEBRUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	
 1	<b>01.02.2026</b> Letzter So nach Epiphantias		19:00 Zell	
 5	<b>05.02.2026</b> Donnerstag		<b>18:00 Heimertshausen „Proviant für den Weg“</b>	
 6	<b>06.02.2026</b> Freitag			
 8	<b>08.02.2026</b> Sexagesimä	10:00 Gleimenhain 11:00 Arnshain	09:30 Getürms 10:30 Heimertshausen	
 15	<b>15.02.2026</b> Estomihi		09:30 Heimertshausen 10:30 Zell	
 22	<b>22.02.2026</b> Invocavit	10:00 Wahlen 11:00 Bernsburg	09:30 Zell 10:30 Getürms	
	MÄRZ	MÄRZ	MÄRZ	
 1	<b>01.03.2026</b> Reminiszere		<b>19:00 Ohmes kath. Kirche Ökumeni-sche Passionsandacht Taizé</b>	
 5	<b>05.03.2026</b> Donnerstag		<b>18:00 Getürms „Proviant für den Weg“</b>	
 6	<b>06.03.2026</b> Freitag Weltgebetstag	19:00 Ökumenischer Weltgebetstag DGH Bernsburg	19:00 Zell Weltgebetstag mit Snacks	
 8	<b>08.03.2026</b> Okuli		09.30 Getürms <b>10:30 Zell Kirmes GD</b>	
 12	<b>12.03.2026</b> Donnerstag		<b>19:00 Getürms Ökum. Passionsandacht mit Kirchenchor Heimertshausen</b>	
 15	<b>15.03.2026</b> Lätare	Gospelhouse Kirche Arnshain Uhrzeit sie-he Tageszeitung, Homepage, WhatsApp	09:30 Getürms	
 22	<b>22.03.2026</b> Judika	10:00 Bernsburg 11:00 Wahlen	09:30 Heimertshausen 10:30 Zell	
 26	<b>26.03.2026</b> Donnerstag			
 29	<b>29.03.2026</b> Palmsonntag	<b>14:00 Kirtorf 1. Vorstellungsgottesdienst Konfirmanden Jahrgang 25/26</b>	<b>14:00 Kirtorf 1. Vorstellungsgottes-dienst Konfirmanden Jahrgang 25/26</b> 19:00 Getürms	



	<b>KG Kirtorf, Ober-Gleen, Lehrbach</b>	<b>KG Katharinengemeinde</b>	<b>KG Luthergemeinde</b>	
	JANUAR	JANUAR	JANUAR	
	<b>10:00 Ober-Gleen Gemeinsamer Neu-jahrsempfang zum Start der Gesamtkir-chengemeinde am Vogelsberger Him-melborn</b>	<b>10:00 Ober-Gleen Gemeinsamer Neujahrsempfang zum Start der Gesamtkirchengemeinde am Vo-gelsberger Himmelborn</b>	<b>10:00 Ober-Gleen Gemeinsamer Neujahrsempfang zum Start der Gesamtkirchengemeinde am Vogelsberger Himmelborn</b>	 <b>18</b>
	17:00 Kirtorf 18:00 Lehrbach	09:30 Burg-Gemünden 10:45 Bleidenrod	<b>Donnerstag 30.01.2026: 19:30 Ehringshausen Feierabend-gottesdienst</b>	 <b>25</b>
	FEBRUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	
	09:30 Ober-Gleen 10:45 Kirtorf	09:30 Nieder-Gemünden 10:45 Hainbach	09:45 Ehringshausen 11:00 Zeilbach	 <b>1</b>
				 <b>5</b>
		<b>19:00 Bleidenrod GD Feierabend</b>		 <b>6</b>
	09:30 Lehrbach 10:45 Ober-Gleen	09:30 Otterbach 10:45 Burg-Gemünden		 <b>8</b>
	09:30 Ober-Gleen 10:45 Kirtorf	09:30 Nieder-Gemünden 10.45 Elpenrod	09:45 Ermenrod 11:00 Rülfenrod	 <b>15</b>
	09:30 Lehrbach mit Abendmahl 10:45 Kirtorf mit Abendmahl	09:30 Burg-Gemünden <small>Thema Einsamkeit</small> 10:45 Bleidenrod <small>Thema Einsamkeit</small>	<b>Donnerstag 26.02.26: 19:30 Eh-ringshausen FeierabendGD</b>	 <b>22</b>
	MÄRZ	MÄRZ	MÄRZ	
	09:30 Kirtorf 10:45 Ober-Gleen	18:00 Nieder-Gemünden Ökumeni-scher Kreuzweg	09:45 Ehringshausen 11:00 Rülfenrod	 <b>1</b>
				 <b>5</b>
	19:00 Kirtorf Gemeinderaum Weltge-betstag mit Essen danach	19:00 Burg-Gemünden DGH Welt-gebetstag mit Essen danach	19:00 Zeilbach Weltgebetstag	 <b>6</b>
	17:00 Lehrbach 18:00 Kirtorf	09:30 Otterbach 10:45 Burg-Gemünden		 <b>8</b>
				 <b>12</b>
	<b>10.45 Uhr Kirtorf Einführung der Konfir-manden Jahrgang 26/27</b>	09:30 Nieder-Gemünden 10:45 Elpenrod	09:45 Zeilbach 11:00 Rülfenrod	 <b>15</b>
	09:30 Lehrbach mit Abendmahl 10:45 Ober-Gleen mit Abendmahl	09:30 Burg-Gemünden 10:45 Bleidenrod		 <b>22</b>
	<b>19:00 Kirtorf Ökum. Passionsandacht</b>			 <b>26</b>
	<b>14:00 Kirtorf 1. Vorstellungsgottesdienst Konfirmanden Jahrgang 25/26</b>	09:30 Nieder-Gemünden 10:45 Hainbach <b>14:00 Kirtorf 1. Vorstellungsgottes-dienst Konfirmanden Jahrgang 25/26</b>	<b>14:00 Kirtorf 1. Vorstellungs-gottesdienst Konfirmanden Jahr-gang 25/26</b>	 <b>29</b>

# Bernsburg und Arnshain und Wahlen

## *Jubiläumskonfirmationen*



In **WAHLEN** wurde im August in einem gemeinsamen Gottesdienst Goldene, Diamantene und Eiserne Konfirmation gefeiert: (v.l.) Manfred Schaaf (Eiserne); Petra Schmitt-Slonina; Jutta Schick, geb. Geisel; Margit Sengstock, geb. Naumann (Goldene)

(Mitte v.l.) Brunhilde Schäfer, geb. Grimm; Hubert Brandstädter; Ewald Becker; (hinten v.l.) Werner Mest; Norbert Fröhlich; Manfred Schäfer mit Pfr. Frank Hammel



Ihre Diamantene Konfirmation feierten

(hinten v.l.): Hiltrud Hahn, geb. Gonder, Elke Müller, geb. Dotzenrod, Marianne Wickel, geb. Honig;

vorne v.l.: Adelheid Euler, geb. Fölsing, Margit Seim, geb. Schäfer, Karlheinz Mest



In **ARNSHAIN** wurde im September Eiserne Konfirmation und Gnadenkonfirmation gefeiert. Mit dabei waren: (hinten v.l.) Marianne Faust, geb. Gonder, Otilie Walther, geb. Schneider (Gnadenkonf.),

vorne v.l.: Roswitha Lomp, geb. Bär, Renate Knöchel, geb. Planz, Werner Becker, Gerda Winnig, geb. Schäfer, Kurt Becker mit Pfr. Frank Hammel



Goldenes und Silbernes Konfirmationsjubiläum feierten

(hinten v.l.) Christian Böcher (Silber), Ellen Schlitt, geb. Fink, Klaus Justus, Claus-Peter Geisel, Claudia Wüst, geb. Lenz, Beate Scholl-Honig, geb. Scholl (Gold);

(vorne v.l.) Sandra Bach, geb. Printz, Christian Lesch, Nadine Fromandi, geb. Roloff (Silber),

Astrid Heim, geb. Kreft, Heike George, geb. Krohn, Petra Mauß, geb. Diehl



# Bernsburg und Arnshain und Wahlen



## Herzliche Einladung zum Dorf-Café

Ins Dorf-Café ist jeder herzlich eingeladen, sich in lockerer Atmosphäre zu begegnen. Neben Kaffee und Kuchen gibt es ein kurzes Programm.

**Donnerstag, 4. Dezember, 14.00-16.00 Uhr,**

**DGH Gleimenhain** (Schulweg)

Gemütlicher Adventskaffee mit Liedern und kurzen Geschichten. Wir freuen uns, wenn Sie Ihre Lieblingsgeschichte zum Vorlesen mitbringen.

**Donnerstag, 12. Februar, 14.00 – 16.00 Uhr,**  
**DGH Arnshain**

Faschings-Nachmittag, jeder darf verkleidet kommen. Es gibt Sketche und lustige Spiele. Wer eine Büttenrede o.ä. vortragen möchte, wer Interesse am Einüben eines Sketches hat, meldet sich bitte bei Pfr. Hammel oder beim Kirchenvorstand.

**Bitte anmelden zur besseren Planung:**

Bernsburg / Ruhlkirchen: Sabine Neudert 5151

Arnshain: Angela Gonder 4130

Wahlen: Heike Geisel 918626

Gleimenhain: Belinda Weiß 8207

Wer kurzfristig entscheidet zu kommen, ist natürlich auch herzlich willkommen.

**Wir freuen uns!**

**Kirchenvorstände und Landfrauen**

## Offenes Singen

Wer gerne singt, ist hier richtig. Wir treffen uns nur aus Spaß am Singen, ab November mit Advents- und Weihnachtsliedern, ansonsten geht's immer noch quer durch's EGplus. Wir treffen uns immer von 19.30-20.30 Uhr: **Donnerstag, 27. November**, Gemeinderaum Wahlen, Pfarrweg 3 / **Donnerstag, 11. Dezember**, Gemeinderaum Arnshain, Kasseler Straße 13 / **Dienstag, 27. Januar**, Mehrgenerationenraum Gleimenhain, Zollhausstraße Bushaltestelle / **Dienstag, 10. Februar**, Gemeinderaum Bernsburg (Birkenweg) / **Donnerstag, 19. März**, Gemeinderaum Wahlen, Pfarrweg 3

## Besondere Gottesdienste im Advent und an Weihnachten



**Samstag, 29. November, 16.30 Uhr**

Draußen, Wahlen auf dem neuern Dorfplatz (Neustädter Weg), mit Posaunenchor und Glühwein bauen wir einen großen Adventskranz mit Schwedenfeuer auf. In der Abenddämmerung zünden wir das erste Licht an. Mit dabei ist der Posaunenchor aus Florschain.

**Sonntag, 7. Dezember, 16.30 Uhr**

Draußen, neben dem DGH in Arnshain (Bernsbürger Weg), zünden wir an einen großen Adventskranz mit Schwedenfeuern das zweite Adventslicht an. Mit dabei ist der Posaunenchor Lehrbach. Im Anschluss gibt es Getränke

**Samstag, 13. Dezember, 19.30 Uhr,**

**Chormusik**

Herzliche Einladung zur musikalischen Andacht in der Gleimenhainer Kirche (Nellenburgweg) mit dem ökumenischen Projektchor. Im Anschluss gibt es warme Getränke.

**25. Dezember, 18.30 Uhr**

**Weihnachtsliedersingen auf Wunsch,**

In der kleinen Andacht in der Kirche Bernsburg (Am Berg) können Sie sich spontan wünschen, welches Weihnachtslied gesungen wird.



Ellen Schlitt ist seit 25 Jahren als Gemeindesekretärin im Kirchspiel Bernsburg tätig. Außerdem spielt sie seit über 25 Jahren regelmäßig Orgel in Arnshain. Dafür dankten die Kirchenvorstände und Pfarrer Frank Hammel im Rahmen der Sommerkirche im August in Arnshain. Pfarrer Hammel hob hervor, dass Ellen Schlitt in diesen vielen Jahren viele Veränderungen in ihrem Arbeitsfeld als Sekretärin erlebt hat. Alle Veränderungen habe sie stets positiv in Angriff genommen und gemeistert. Er dankte Ellen Schlitt für die große Zuverlässigkeit und den Überblick über das Geschehen in den Gemeinden. Ab Januar 2026 arbeitet sie im Büro-Team des Nachbarschaftsraums am Vogelsberger Himmelborn im ehemaligen Pfarrhaus Ehringshausen.



# Billertshausen und Zell

**Denken Sie an Heiligabend.** Schließen Sie die Augen. Was geht Ihnen durch den Kopf? Für den einen ist es das Bild, das erste Mal Heiligabend ohne den Vater zu feiern. Schließlich haben wir uns am Ewigkeitssonntag an all diejenigen erinnert, die wir vermissen. Für den anderen ertönt vielleicht das Lied „Ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit, durchbricht die Nacht und erhellt die Zeit...“

Dieses Licht spüren wir nicht erst an Heiligabend. Wir haben es in den vergangenen Monaten in den Dörfern Angenrod, Billertshausen, Zell, Heimertshausen, Ohmes und Seibelsdorf unterschiedlich gespürt. Ein besonderes Beispiel möchten wir an dieser Stelle noch mal in den Mittelpunkt rücken: die **Jubiläumskonfirmation am 07. September 2025** auf dem Getürms. Auf dem Bild sind von den silbernen bis gnadenen Jubelkonfirmandinnen und Jubelkonfirmanden einige zu entdecken.

Auch die Kirchturmspitze des Getürms lässt viele Augen erstrahlen. Kennen Sie sie nicht?

Dann schauen Sie gerne mal auf die Rückseite des Gemeindebriefs (Lösung).

Natürlich gehen wir auch gemeinsam in den kommenden Wochen auf die Suche nach dem Licht. Sie sind herzlich eingeladen, mit zu suchen: Auch in diesem Jahr gibt es am 1. Advent das **Billerts-**

**häuser Adventscafé**, im DGH, um sich gemeinsam auf den Advent einzustimmen.

Den **1. Advent** werden wir – wie jedes Jahr – dank unserem Posaunenchor, Kirchenchor und Solisten um 19.30 Uhr auf dem Getürms musikalisch begehen. Und auch die **ökumenische Adventsandacht** am 11. Dezember 2025 um 19 Uhr in der katholischen Kirche Seibelsdorf greift dieses Jahr das Thema auf.

Damit der Weg durch die dunklen Monate nicht zu lang wird, gibt es das Angebot **„Proviant für den Weg“**. Hier treffen wir uns am ersten Donnerstag im Monat um 18 Uhr, um uns durch das Abendmahl stärken zu lassen: 04. Dezember 2025, 08. Januar 2026, 06. Februar 2026 und am 05. März 2026. Die Orte wechseln und lassen sich im Gottesdienstplan finden.

Unser **Glühweinabend** im Pfarrgarten ist auch eine Gelegenheit, um miteinander ins Gespräch zu kommen und der Kälte zu trotzen. Er findet dieses Jahr am 04. Dezember 2025 ab 19 Uhr im Pfarrgarten Billertshausen (Heimertshäuser Str. 1) statt.

Das **Adventscafé der Begegnung in Angenrod** (für alle ab 60) wird nicht wie gewohnt am 2. Adventssonntag, sondern am Mittwoch, 17. Dezember 2025 um 14.30 Uhr im DGH Angenrod stattfinden, um sich gemeinsam auf die Weihnachtszeit vorzubereiten.





# Billertshausen und Zell

An **Heiligabend** lassen sich weitere Lichtmomente finden: Auf dem Getürms und in Zell sorgen das Kindergottesdienststeam dafür, denn es werden Krippenspiele mit den Kindern einstudiert. In Heimertshausen übernimmt das die Jugendgruppe und sorgt so mit einem modernen Krippenspiel für strahlende Gesichter. Eins wird hier deutlich spürbar: Ohne Ehrenamtliche gibt es so gut wie kein Licht in unseren Gemeinden zu finden. Gott sei Dank, dass es sie gibt!



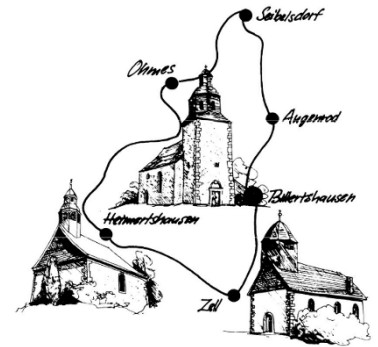
Die Christmette an Heiligabend pausiert auf dem Getürms in diesem Jahr —der Nachfrage geschuldet.

Am **1. Weihnachtsfeiertag** gibt es einen Gottesdienst für alle, die sich nach Heiligabend stärken wollen—mit Posaunenchor und Abendmahl.

Licht in die Dunkelheit versucht das Angebot „**Weihnachtliches Wunschliedsingen**“ zu bringen. Während des Gottesdienstes am 2. Weihnachtsfeiertag sind Sie immer wieder eingeladen, sich Ihr Lied zu wünschen.

Und auch der traditionelle **Neujahrsempfang am 04. Januar 2026 um 14 Uhr im DGH Angenrod** lädt zu einem Highlight ein: Bei Sekt, Kaffee und Kräppel begrüßen wir gemeinsam mit dem Posaunenchor das neue Jahr nach dem Gottesdienst.

Auch unsere **ökumenischen Passionsandachten** versuchen, Lichtmomente zu sein —diesmal sogar mit einem Taizé-Gottesdienst am 01. März in der katholischen Kirche Ohmes, 12. März um 19 Uhr auf dem Getürms und am 26. März um 19 Uhr in Kirtorf.



Wahrscheinlich ist es ein Highlight besonders für viele Frauen: der **Weltgebetstag**. Er findet dieses Jahr in Zell statt. Wer gerne den Abend mit gestalten möchte, ist herzlich am Donnerstag, 05. Februar um 19.30 Uhr ins Pfarrhaus Billertshausen eingeladen. Unser Chor wird wieder singen—auch mit männlicher Beteiligung. So ist jede und jeder herzlich eingeladen, an dem Abend zum Gottesdienst zu kommen. Denn auch dieser Gottesdienst ist von und für alle, die wollen.

Wem es in diesen Tagen zu einsam bzw. zu dunkel wird, der kann sich gerne bei Pfarrerin Tamara Kaulich unter 0179-2984533 oder 06631-4942 melden. Sie kommt auch gern auf einen Besuch bei Ihnen vorbei.

## Wichtige Termine für 2026:

**Anmeldung für die Konfirmation in 2027** findet am 27. Januar um 19 Uhr im Pfarrhaus Billertshausen statt. Alle zukünftigen Konfirmandinnen und Konfirmanden sind herzlich mit ihren Eltern eingeladen, sich gegenseitig kennenzulernen, sich anzumelden und erste Infos über Konfi zu erhalten. Die Einführung wird am 15. März 2026 in Kirtorf sein.

Die **Konfirmation des Jahrganges 2026** wird am 03. Mai 2026 auf dem Getürms stattfinden. Am Abend zuvor wird es einen Abendmahlsgottesdienst für alle Familien in der Kirche Zell geben.

Die **Jubiläumskonfirmation** für die Jahrgänge 1956, 1961, 1966, 1976 sowie 2001 findet am Sonntag, 30. August 2026 auf dem Getürms statt. Sie sind ein Jubilar bzw. eine Jubilarin? Dann helfen Sie uns gerne und melden sich bei Pfarrerin Tamara Kaulich, um gemeinsam die Einladungsliste mit aktualisierten Adressen zu erstellen.

# Kirtorf und Ober-Gleen und Lehrbach

## Begegnungskaffee

Für alle Interessierten Personen  
aus der Region.  
Ein Kaffee für Begegnungen  
der Generationen.  
In Zusammenarbeit mit den  
Landfrauen von Kirtorf und  
Ober-Gleen und den  
Kirchengemeinden Kirtorf,  
Ober-Gleen und Lehrbach.



Vielen Dank an die Kirchenchormitglieder mit Jubiläen  
beim Erntedankgottesdienst in Lehrbach

<b>Datum</b>	<b>Uhrzeit</b>	<b>Wo?</b>
<b>Mittwoch 10.12.2025 (geändert!)</b>	<b>14.30 Uhr</b>	<b>Gemeindesaal Kirtorf</b>
<b>Mittwoch 21.01.2026</b>	<b>14.30 Uhr</b>	<b>MGH Ober-Gleen</b>
<b>Freitag 06.02.2026</b>	<b>14.30 Uhr</b>	<b>Gemeindesaal Kirtorf</b>
<b>Mittwoch 18.03.2026</b>	<b>14.30 Uhr</b>	<b>MGH Ober-Gleen</b>

### Jubiläum Posaunenchor Lehrbach 2026

Wir gratulieren im Jahr 2026 dem Posaunenchor von Lehrbach herzlich zum **50. jährigen Bestehen.**

Dafür feiern wir ihn im Pfingstgottesdienst am 24. Mai 2026 und am 20. Juni 2026 gibt es ein Konzertständchen von befreundeten Chören. Nähere Informationen folgen noch.



Danke auch für ein tolles und gut besuchtes Erntedankfest im DGH in Lehrbach, danke an alle Helfer und Spender.

### Helfer gesucht!

Wir brauchen dringend **Helfer für unser Kindergottesdienstteam von Kirtorf.** Wenn Sie mal reinschnupern wollen, könnten Sie es vielleicht beim diesjährigen Krippenspiel versuchen.

Melden Sie sich beim Gemeindebüro oder Pfarrerin Rahel Burkholz.



# Kirtorf und Ober-Gleen und Lehrbach



**Wir gratulieren allen, die ihre Jubiläumskonfirmationen in Ober-Gleen am 14.09.2025 gefeiert haben:**

**Silber:** Anne-Christin Wald, Britta Dehnel

**Gold:** Burkhard Sommer

**Diamant:** Renate Schmidt, Erika Dirmeitis, Helmut Peter, Ingrid Ruppert

**Eisern:** Christel Kirchner, Norbert Jacobi, Gerda Dluzenski, Gisela Buch, Johanna Orth

**Gnaden:** Anita Ruppertsberger, Horst Dluzenski



**Wir gratulieren allen, die ihre Jubelkonfirmation in Kirtorf am 07.09.2025 gefeiert haben:**

**Silber:** Nathalie Döring, Eva Benini-Kraus, Lilli Leidner, Kristina Schäfer, Benjamin Pletzenauer

**Gold:** Regina Pauli-Schmidt, Annette Schäfer, Joachim Wolf, Bettina Christoph, Monika Karn

**Diamant:** Erna Bing, Christa Jüttemeyer, Lieselotte Ruppertsberger, Bernhard Wolf, Barbara Harms, Edgar Müller, Irmgard Krausgrill, Wolfgang Otto

**Eisern:** Helmut Schmidt, Hannelore Brückner, Hannelore Heinz, Heinz Jürgen Wöll, Edeltraud Billo

**Kronjuwelen:** Anni Bambei



# Katharinengemeinde Gemünden

## Abendmahl im Advent

An jedem Gottesdienst im Advent feiern wir auch Abendmahl.

1. Advent: 9.30 Uhr in Burg-Gemünden und 10.45 Uhr in Elpenrod
2. Advent 9.30 Uhr in Nieder-Gemünden und 10.45 Uhr in Hainbach
3. Advent 9.30 Uhr in Otterbach und 10.45 Uhr in Bleidenrod

## Unsere Gottesdienste am 24.12.25

Wir bieten zwei Gottesdienste mit einem Krippenspiel an, in Nieder-Gemünden um 15.30 Uhr und in Hainbach um 16.30 Uhr.

Aber auch alle anderen Gottesdienste in Bleidenrod (16.30 Uhr), Burg-Gemünden und Elpenrod (beide um 17.30 Uhr) sind in besonderer Weise gestaltet, sind festlich und sehr weihnachtlich. Lassen Sie sich überraschen.

Am 25.12. gönnen wir uns allen eine Pause oder Sie besuchen einen der vielen Gottesdienste in der Nachbarschaft (siehe Gottesdienstplan).



Am 26.12. gibt es dann einen Gottesdienst um 19.00 Uhr mit Abendmahl mit vielen Lieblingsweihnachtsliedern zum Mitsingen. Unser Chor singt kräftig mit. Es wird was fürs Gefühl.

## Einladung zum Neujahrsempfang am 04.01.26

Um 13.30 Uhr feiern wir im Gemeindehaus in Nieder-Gemünden einen Gottesdienst. Es gibt Sekt und Selters, aber auch was Süßes im Anschluss. Es ist mal ein Gottesdienst zum Hören und Beten, zum Essen und Schwätzen. Passt nicht zusammen, denken Sie. Mal sehen. Wir probieren es aus, denn ein Gottesdienst kann auch mal das gemeinsame Essen und Reden, eben das Miteinander im Mittelpunkt haben. Den Sonntag drauf sind wir wieder in unseren Kirchenbänken und können in aller Stille unseren Gedanken nachgehen.

## Ökumenischer Kreuzweg

Am 01. März laden wir ein zum ökumenischen Kreuzweg in Burg-Gemünden um 18.00 Uhr. Adonai gestaltet ihn mit.

Wir feiern ihn mit allen Konfis und Jugendlichen und allen Erwachsenen. Er ist für alle Gruppen gedacht und geeignet.

Mit Texten aus unserem Alltag und unserem Leben und Bildern von Künstlern gehen wir in einer besonderen Atmosphäre den Kreuzweg Jesu nach. Es wird spürbar, wie sehr er unser Leben und unsere Sorgen geteilt hat und uns darüber hinaus manch neue Einsichten schenkt.

## Katharinenstammtisch

Am letzten Donnerstag im Monat trifft man sich im Nieder-Gemündener Gemeindehaus um 19.30 Uhr zum Babbeln, Spielen, Zusammensein und Reden, mit Brezeln, Würstchen und Getränk.



## Neues Angebot: Taufsamstage

Wir haben in den letzten Jahren gute Erfahrungen mit Taufen am Samstag für die Familien gemacht. Besonders schön war es, wenn mehrere Familien zusammen (bis zu drei) an dem Tag gemeinsam gefeiert haben. In lockerer, familienfreundlicher, aber festlicher Atmosphäre haben wir die Kinder getauft.

Wir bieten deshalb 4 Samstage jeweils um 11.00 Uhr verteilt über das Jahr in Nieder-Gemünden an:

07. März. 2026; 20. Juni 2026; 05. September und 28. November 2026.

## Anmeldetermine für die Konfirmation 2027

Die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden können sich am 27.01.26 um 17.30 Uhr im Gemeindehaus in Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, anmelden. Wir freuen uns auf die Zeit mit euch.

## Jubelkonfirmationen 2026

Hier die Termine zum Vormerken:

Nieder-Gemünden 20.09.2026 um 10.00 Uhr

Burg-Gemünden 11.10.2026 um 10.00 Uhr

Und wir brauchen Ihre Mithilfe. Wenn Sie zu dem Jahrgang gehören und 2026 eine silberne, goldene, diamantene, eiserne oder sogar Gnadenkonfirmation haben und die auch feiern wollen, dann brauchen wir Sie. Wir brauchen jemanden, der uns hilft, die Adressen zu finden. Bitte melden Sie sich ruhig schon am Anfang des Jahres im Büro und helfen Sie uns.



## Hausabendmahl

Und noch ein Angebot: Es ist eine alte und gute Tradition, die auch in unserer Gemeinde gepflegt wird: das Hausabendmahl. Sie leben daheim und können nicht am Abendmahl teilnehmen, weil Sie nicht in die Kirche können? Kein Problem. Dann kommt das Abendmahl zu Ihnen. Ich besuche Sie gerne und wir können in kleiner Runde daheim Abendmahl feiern. Sie können auch Freunde oder Verwandte und Nachbarn einladen oder Sie sind allein. Alles ist möglich.

Was Sie dazu machen müssen? Mit einem Anruf einen Termin mit mir, U. Kadelka, vereinbaren. (Tel. 06634 oder Mobil: 01629402648).

## Besuchswunsch

Sie haben jemanden in der Familie oder im Bekanntenkreis, von dem Sie wissen, dass es gut wäre, einen seelsorgerlichen Besuch zu bekommen, dann melden Sie sich bitte und sagen Sie mir Bescheid. Ich bin auf Ihre Mithilfe angewiesen, denn ich brauche dazu den Hinweis. Ich komme gerne (Tel. 06634 oder Mobil: 01629402648).





# Luthergemeinde Gemünden-Feldatal

## Workshop-Wander-Gottesdienst der Luthergemeinde Gemünden-Feldatal

Am Sonntag, dem 24. August 2025, fand wieder einmal unser traditioneller Wandergottesdienst (dieses Jahr als Workshop-Gottesdienst des KV der Luthergemeinde) **in Rülfenrod** statt. Das Wetter war herrlich und wir haben uns über eine zahlreiche Teilnahme von ca. 24 Personen sehr gefreut.

Nach einer Begrüßung auf dem Dorfplatz durch Joachim Well sowie dem schönen Lied „Geh aus mein Herz und suche Freud“ führte die Wanderung aus dem Dorf direkt in den Wald hinein. An der ersten Station nahe der „Osterwiese“ las uns Dietlinde Momberger drei schöne Gedichte sowie ein Gebet vor. Bei Station 2 hörten die Wanderer von Ursula Klein die Geschichte über einen Baum, in der die Fürsorge Gottes sehr gut zum Ausdruck kam.

Station 3 wurde umrahmt von einem Gebet und dem Lied „Herr wir bitten, komm und segne uns“ von



Susanne Zaumsegl.

Wieder am Dorfplatz angelangt, wurden die restlichen Strophen des Liedes „Geh aus mein Herz“ angestimmt sowie Fürbitten von Elke Richber, Taissia Eckstein und Simone Harres vorgelesen. Auch wurden Gedanken über Gottes Nähe ausgetauscht.

Zum Abschluss segnete Simone Harres die Anwesenden und es wurde eine Tafel mit Wünschen und Gemälden versehen, die in der Kirche aufgestellt wurde. Alle waren sich einig, einen sehr schönen Sonntagmorgen erlebt zu haben.



Text: Ursula Klein  
Bilder: Joachim Well



## Jubelkonfirmation in Ermenrod



### Jubelkonfirmation in Ermenrod am 07.09.2025 mit Prädikant Ruppert

Bild von links nach rechts:

Erhard Keil  
Elvira Wittkowski geb. Jakob  
Friedhelm Westrupp  
Sabine Kummer geb. Köhler  
Gerlinde Stein geb. Theiß  
Karlheinz Schmidt  
Manfred Klossek  
Volker Hedrich

Bild und Text: Claudia Westrupp





## Herzliche Einladung Zur traditionellen *Christmette*

Mit Verabschiedung

In der Michaeliskirche  
Ehringshausen

Am 24.12.2025 um 22.30 Uhr

Mit Pfr. Peter Weigle und Lektoren  
unserer Kirchengemeinde

Copyrightinweis: N. Schwarz © GemeindebriefDru-

### Jubelkonfirmation in Ehringshausen am 31.08.2025 mit Pfarrer Weigle

Goldene Konfirmation feierten:

Dorothee Fink, geb. Kratz; Anke Hausmann, geb. Seipp; Christina Jäger, geb. Kömpf; Lothar Jungk, Klaus Rüger und Rita Vetter, geb. Vollpert.

Diamantene Konfirmation feierten:

Monika Keßler, geb. Rühl; Robert Alfred Müller; Margot Peltzer, geb. Rühl und Elke Simmer, geb. Richter

Gnadene Konfirmation feierten:

Bernhard Baron Freiherr Schenck zu Schweinsberg und Marianne Schott, geb. Köhler.

Text und Bilder: Simone Harres

Ab 2026 ändert sich einiges in der Luthergemeinde: Um auf dem Laufenden zu bleiben, schauen Sie bitte auf unsere Homepage und in den Schaukästen oder anderen Kanälen nach. Zu Redaktionsende waren noch nicht alle Entscheidungen getroffen.

## **Bernsburg, Arnshain und Wahlen**

### **Arbeitsgruppe zum Klimawandel:**

Kontakt über Pfr. Frank Hammel

### **Gesprächskreis Glaubensfragen:**

Kontakt über Pfr. Frank Hammel

### **Kirchenkabarett:**

Kontakt über Pfr. Frank Hammel

### **Offenes Singen:**

1x im Monat

Wir treffen uns von 19.30-20.30 Uhr

Kontakt über Pfr. Frank Hammel

**Kindergottesdienst für Wahlen und Gleimenhain:** Jeden ersten Sonntag im Monat von 10.30-11.30 Uhr im Gemeinderaum in Wahlen (Pfarrweg 3).

**Kindergottesdienst für Arnshain, Bernsburg und Ruhlkirchen:** Einmal im Monat, samstags von 13.30 - 14.30 Uhr im Gemeinderaum an der Kirche in Arnshain.

## **Billertshausen und Zell**

### **Café der Begegnung Angenrod**

Kontakt über Pfarrerin Tamara Kaulich

### **Kindergottesdienst**

Bodo Müller, Tel: 06631 3409

sonntags um 11 Uhr in Zell und auf dem Getürms

### **Kirchenchor Heimertshausen**

Christina Wedekind, Tel: 06635 919380

montags um 20.00 Uhr im DGH Heimertshausen oder nach Absprache

### **Posaunenchor Angenrod**

Harald Schneider, Tel: 06631 5858

donnerstags um 20.00 Uhr im DGH Billertshausen oder nach Absprache

### **Repariercafé Billertshausen**

Letzter Samstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrhof/ Jugendraum Billertshausen

Im Dezember bleibt das Repariercafé geschlossen.

### **Stammtisch im Pfarrgarten Billertshausen**

Einmal im Monat (Mai-September) treffen wir uns am Mittwohabend zum Austausch über Gott & Welt

## **Katharinengemeinde Gemünden**

(Im Gemeindehaus Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7 )

### **Kirchenchor Bunielot**

montags 19.00 Uhr,  
Leitung: Sabine Spahn

### **Posaunenchor**

dienstags 19.00 Uhr  
Leitung: Christine Geitl

### **Katharinenstammtisch**

jeden letzten Donnerstag im Monat 19.30 Uhr zum Quatschen und Spielen

### **Seniorenkreis Nieder-Gemünden**

Jeden ersten Mittwoch im Monat (Okt. – Apr) 14.00- 16.30 Uhr

### **Mittagstisch**

Jeden Mittwoch 11.30 – 12.30 Uhr, Vorbestellung bei G. Krug 06634 919467, Kosten 7,00 €

### **Kaffeeklatsch**

Für alle jeden zweiten Mittwoch im Monat (Okt.- Apr.) 14.30 – 16.30 Uhr im DGH Burg-Gemünden



## Kirtorf, Ober-Gleen und Lehrbach

(im Gemeindesaal Kirtorf und Gemeindesaal Lehrbach und der Kirche Ober-Gleen oder MGH Ober-Gleen)

### Zwergentreff in Kirtorf

montags 9.30 Uhr

### SpazierGehZeit

Jeden 1. Dienstag im Monat, zur Winterzeit Start 15:00 Uhr, zur Sommerzeit Start 16:00 Uhr

### Kirchenchor in Kirtorf

Dienstags 20.00 Uhr in Kirtorf

### Posaunenchor Lehrbach

Donnerstags 19.30 Uhr im Sommer in Lehrbach

Und donnerstags 20.00 Uhr im Winter in Lehrbach

### Männerchor in Kirtorf

freitags nach Absprache 20.00 Uhr in Kirtorf

### KiGo Kirtorf

samstags 14.00 Uhr in Kirtorf

### KiGo Ober-Gleen

sonntags 13.00 Uhr in der Kirche von Ober-Gleen oder im MGH von Ober-Gleen

Jeden Monat in Kirtorf oder in Ober-Gleen **Begegnungskaffee**, siehe S.26

## Luthergemeinde Gemünden-Feldatal

**Frauenkreis** in Zeilbach an jedem 1. Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im DGH oder bei schönem Wetter im Generationengarten.

Infos bei Frau Schneider.

4x im Jahr **Kindergottesdienst**, Samstag um 15.00 Uhr in Ehringshausen. Infos bei Frau Harres.

### Kindergottesdienst in der Michaeliskirche Ehringshausen

#### 22. 11. 15-17 Uhr Vorstellung/Einteilung Krippenspiel

29.11. 16-17 Uhr Proben für Krippenspiel

06.12. 16-17 Uhr Proben für Krippenspiel

13.12. 16-17 Uhr Proben für Krippenspiel

20.12. 16-17 Uhr Proben für Krippenspiel

22.12. 16-17 Uhr Generalprobe für Krippenspiel

#### 24.12. 16 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

#### 14.03.2026 15-17 Uhr KiGo Nachmittag

## Konfirmandenunterricht für den Nachbarschaftsraum

1 x im Monat samstags 9-13.30 Uhr im DGH Angenrod, DGH Arnshain oder der Gleentalhalle Kirtorf

### Ansprechpartnerinnen und

**Ansprechpartner:** Rahel Burkholz, Frank Hammel, Tamara Kaulich, Ursula Kadelka, Susanne Svoboda

### Wichtige Termine für Konfirmandinnen und Konfirmanden (Jg. 26):

**11.02.2026 bis 13.02.2026** im Flensunger Hof Mücke zur Vorbereitung des Vorstellungsgottesdienstes.

#### Konfirmationen 2026:

**19. April 2026:** 10 Uhr in der Kirche Nieder-Gemünden

**03. Mai 2026:** 10 Uhr in der Kirche auf dem Getürms

**03. Mai 2026:** 10 Uhr in der Kirche Wahlen

**10. Mai 2026:** 10 Uhr in der Kirche Kirtorf

**10. Mai 2026:** 10 Uhr in der Kirche Arnshain

### Start des Neuen Jahrgangs 2026/2027 am 14. März 2026

**Anmeldungen im Januar 2026** siehe S. 13.

## Hauptamtlichenteam

### Bernsburg, Arnshain und Wahlen:



Pfr. Frank Hammel  
Tel: 06692/919005  
frank.hammel@ekhn.de  
Am Berg 40  
36326 Antrifftal

### Katharinengemeinde Gemünden:



Pfrin. Ursula Kadelka  
Tel: 06634/229  
0162/9402648  
ursula.kadelka@ekhn.de  
Hohlstraße 7  
35329 Gemünden

### Billertshausen und Zell:



Pfrin. Tamara Kaulich  
Tel: 0179/2984533  
tamara.kaulich@ekhn.de  
Heimertshäuser Str. 1  
36304 Alsfeld-Billertshausen

### Luthergemeinde Gemünden-Feldatal:



Pfr. Peter Weigle  
0170/8041014  
peter.weigle@ekhn.de

### Kirtorf und Ober-Gleen und Lehrbach:



Pfrin. Rahel Burkholz  
Tel: 06635/6249938  
0176/44794128  
rahel.burkholz@ekhn.de  
Am Kaplaneiberg 7  
36320 Kirtorf

### Diakonin Susanne Svoboda (GPD):



Tel.: 06631/91149-35  
Mobil: 0151/28071477  
Susanne.Svoboda@ekhn.de  
Hauptstraße 29  
35329 Gemünden/ Felda

### Küster im ganzen Gebiet

**Ehringshausen:** Luzia Scherer, Tel: 06634/8827

**Ermenrod:** Daniel Roth, Tel: 0172/671 8132

**Rülfenrod:** Lothar Schott, Tel: 06634/8951

**Zeilbach:** Helga Schneider, Tel: 06637/295

**Bleidenrod:** Birgit Dittrich, Tel: 06634/ 1739

**Burg-Gemünden:** Maritta Fiedler, Tel: 06634/ 8307, Sterbeläuten H. Diegel, Tel: 06634/ 1625

**Elpenrod:** Theresa Fleischhauer, Tel: 06634 /1211 und 0151/20709156

**Hainbach:** Monika Möser, Tel: 06634 / 359

**Nieder-Gemünden:** Malte Kadelka, Tel: 0170/ 9957438

**Otterbach:** Erika Kühn, Tel: 06634/ 1557

**Kirtorf:** Christel Christ, Tel: 06635/1369, und Leander Krebühl, Tel: 0177/6400705

**Ober-Gleen:** Heike Ruppert, Tel: 06635 / 7203

**Heimertshausen:** Josephina Wedekind, Tel: 06635/919380



# Kontakte / Ansprechpartner

**Gemeindebüros** (noch getrennt) Anfang des neuen Jahres in Ehringshausen gemeinsam



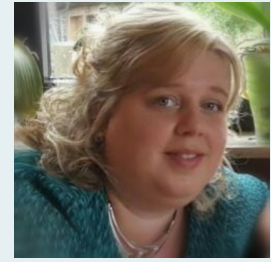
*Sekretärin Kerstin Engel*



*Sekretärin Ellen Schlitt*



*Sekretärin Caroline Kube*



*Sekretärin Annika Musick*

## **In Kirtorf für Bernsburg, Billertshausen und Kirtorf**

**Tel:** 06635/329

Am Kaplaneiberg 7

36320 Kirtorf

### **Öffnungszeiten**

**Di 09.00 - 12.30 Uhr**

**Mi 10.00 - 12.30 Uhr**

**Do 09.30 - 12.30 Uhr**

**Fr 14.00 - 16.00 Uhr**

**Webseite:** [https://  
evangelischekirche-  
angleenundantrift.ekhn.de](https://evangelischekirche-angleenundantrift.ekhn.de)

*Sekretärin Kerstin Engel*

[kirchengemeinde.kirtorf@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.kirtorf@ekhn.de)

*Sekretärin Ellen Schlitt*

[kirchengemein-  
de.billertshausen@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.billertshausen@ekhn.de)  
[pfarramt.bernsburg@ekhn.de](mailto:pfarramt.bernsburg@ekhn.de)

## **Katharinengemeinde Gemünden**

**Tel:** 06634/229

Hohlstraße 7

35329 Gemünden

### **Öffnungszeiten**

**Di 8.00 – 12.00 Uhr**

**Do 8.00—12.00 Uhr**

**Webseite:** [https://katharinen-  
gemuenden.ekhn.de](https://katharinen-gemuenden.ekhn.de)

*Sekretärin Caroline Kube:*

[katharinengemeinde-  
gemuenden@ekhn.de](mailto:katharinengemeinde-gemuenden@ekhn.de)

## **Luthergemeinde Gemünden-Feldatal**

**Tel.:** 06634/360

Hauptstraße 29

35329 Gemünden/Felda,  
Ehringshausen

### **Öffnungszeiten**

**Mi+Fr 08.00 bis 12.00 Uhr**

**Webseite:** [https://kirchspiel-  
ehringhausen.ekhn.de](https://kirchspiel-ehringshausen.ekhn.de)

*Sekretärin Annika Musick:*

[kirchengemeinde.ehringshausen  
@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.ehringshausen@ekhn.de)

## **Kita Kirtorf „Unterm Regenbogen“**

**Kita Leitung :** Tel: 06635/7246

Am Rabenbornsweg 10; 36320 Kirtorf

